



Kurzbewertung

Objekt:	Neuer Bahnhofplatz Olten (NBO) / Generalplanerleistungen
Ort, Kanton:	Olten, SO
Art der Leistungsangebote:	Dienstleistungsauftrag
Verfahren:	Offenes Verfahren
Auslober	Bau- und Justizdepartement des Kantons Solothurn, Amt für Verkehr und Tiefbau
Datum, Publikation:	25.03.2022, SIMAP (ID 235591)

Ziele

Der BWA Bern-Solothurn setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet. Die Ordnung SIA 144 befindet sich zur Zeit in Revision, daher werden die Kriterien sinngemäss angepasst.

Qualität des Verfahrens

- Die Aufgabe ist klar definiert.
- Der Ausschreibung liegen umfangreiche Grundlagen bei, die einen detaillierten Einblick in die Aufgabe und die Anforderungen vermitteln.
- Die Zielsetzung, die Aufgabenstellung, die Rahmenbedingungen wie auch die Eignungs- und Zuschlagskriterien sind klar und präzise formuliert.
- Die Teilnahme von Planern, die bereits Vorleistungen erbracht haben, ist geregelt. Bisher erarbeitete Projektgrundlagen werden den Anbietenden im Rahmen der Ausschreibung zu Verfügung gestellt.

Mängel des Verfahrens

- Das Bewertungsgremium wird nicht genannt. Wenn im Rahmen einer Beschaffung qualitative Aspekte zu beurteilen sind, ist für die Bewertung der Angebote ein Bewertungsgremium unter Beteiligung von Fachleuten einzusetzen:
 - mindestens drei Personen, fachlich qualifiziert;
 - mindestens eine Person unabhängig vom Auftraggeber;
 - diese sind in den Ausschreibungsunterlagen namentlich zu nennen.
- Die Erstellung eines Berichts des Bewertungsgremiums (Begründung Zuschlag, Rangfolge, etc.) wird in den Ausschreibungsunterlagen nicht in Aussicht gestellt.

Beurteilung des BWA Bern-Solothurn

- Der BWA Bern-Solothurn bewertet die Ausschreibung «Neuer Bahnhofplatz Olten, Generalplanerleistungen» als zwar der Aufgabe angemessen, aber in Teilen mangelhaft.
- Der BWA Bern-Solothurn empfiehlt, dass der Bewertungsprozess des Verfahrens transparenter aufgezeigt wird, um die Qualität der Bewertung sicher zu stellen (Bewertungsgremium / Zwei-Couvert-Methode / Bericht des Bewertungsgremiums).
- Die aufgeführten Punkte sind aus Sicht des BWA Bern-Solothurn sehr einfach in der Fragerunde zu bereinigen.

Hinweise

- Die Verbindlichkeit der SIA 144 ist nicht geregelt. Bei Verfahren, die dem öffentlichen Beschaffungswesen unterstellt sind, sollte die Ordnung SIA 144 subsidiär zu den Bestimmungen über das öffentliche Beschaffungsrecht gelten.
- Die Auftragsvergabe erfolgt auf Basis eines KBOB Vertrags, in dem das Urheberrecht gegenüber der SIA 144 eingeschränkt ist.
- Das Bauvorhaben «Neuer Bahnhofplatz Olten» ist sehr komplex. Die Vorbereitungen ziehen sich bereits über 10 - 15 Jahre. Der BWA Bern-Solothurn anerkennt die Komplexität des Projektes mit den vielen Anforderungen, die auf kleinstem Raum unterzubringen sind. Positiv zu erwähnen sind die qualitativen Verfahren für einzelne Fragestellungen (diese liegen aber leider sehr lange zurück). Der BWA Bern-Solothurn vermisst, dass über die gesamte Vorbereitungszeit nie ein qualifiziertes Verfahren über den gesamten Perimeter zur Qualitätssicherung durchgeführt wurde.